Inhalt.

Erste Abtheilung.

Seite.

1. **Ursprung und Name.** Traditionen. Slavisch oder deutsch? 555? Turniere. Orlagau. Watzdorf im Fürstenthume Schwarzburg-Rudolstadt 1
2. **Vorgänger ohne gesicherte Stellung im Stammbaume.** Hans von Watzdorf, Zeuge des Grafen von Arnshaugk 1072? Conrad, Zeuge im Kloster Banz 1126? Otto zu Altengesees und Lothra 1135? Conradus de Wazdorf 1137, des Grafen Sizzo von Schwarzburg Ritter und Voigt auf dem Greifensteine bei Blankenburg. Aebte, Aebtissinnen, deutsche Ordensritter . . . 7
3. **Stammbaum bis zur Trennung in Hauptlinien.** Nr. 1. Nikolaus, zu Watzdorf, Weischlitz, Gräfendorf, Smetelsdorf und Saalfeld 1291. Nr. 6. Asmus, zu der Lotir 1368. Theilung in die altengesessche und in die neidenberg-crispendorf-sirbissche Hauptlinie 1390. Erste Geschlechtsordnung von Vollrath von Watzdorf, Abt zu Bürgel 1394 15
4. **Hauptlinie I. Altengesees.**

   Speciallinie A) Altengesees. Zweig a) Altengesees. Nr. 10. Heinrich auf Altengesees, Leitlitz ꝛc. 1430. Hussitenkrieg. Nr. 13. Catharina, Aebtissin des Kloster Saalburg. Nr. 24. Heintz auf Altengesees, Lothra, Wurzbach, Ohla ꝛc., Freund der Reformation trotz der Hindernisse in Reuß und Schwarzburg, Kirchen- und Klostervisitator. Verliert sein Leben bei einem Ueberfalle der feindlichen Partei im schmalkaldischen Kriege 1547. Nr. 26. Conrad auf Burggut Lobenstein, Verfasser des ältesten Stammbaumes 1555. Nr. 30. Caspar der Reiche (ca. 15 Güter). Grabdenkmäler von ihm und seiner Gemahlin, Margaretha von Schauroth 1585, noch jetzt in der Kirche zu Altengesees. Landesgeschichte. Nr. 38. Christoph, Proceß wegen des Patronatrechts. Nr. 46. Hieronymus, fürstl. bamberg. Rath und Hauptmann zu Cronach, Convertit. Seiner Gemahlin Fahrniß und

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite.

Gerade. Nr. 54. Christoph Daniel II., Herzog Bernhards von Weimar, schwedischen Generals im 30jährigen Kriege, Stallmeister, 1663 meuchlings erschossen. Nr. 56. Susanna Sybille, die heldenmüthige Jungfrau. Nr. 57. Sibylla Elisabeth stirbt 101 Jahr alt als Hofdame in Dresden 1709. Nr. 59 „der Vetter Jobst". Nr. 80. Christoph Adolph, der letzte männliche Sproß des altengeseeser Zweiges (sein Sohn Friedrich Carl fällt bei Pultawa, Adolph Wilhelm bei Pavia), verkauft 1748 das alte Stammgut 22

Zweig b) Liebenstein (bei Plaue in Thüringen). Nr. 11. Nikolaus, für Sachsen, Thüringen und Schlesien auf dem Concil zu Costnitz 1444 61

Zweig c) Langenwetzendorf. Nr. 22. Pankratius, dessen Sohn Hans Nr. 114 Gesandter in Regensburg und dessen Tochter Margaretha Nr. 118 (1504 — 1570) Aebtissin zu Weißenfels, Vertraute der Churfürstin („Mutter") Anna von Sachsen, Wohlthäterin des Geschlechts durch Stiftungen, Testament. Grab und Denkmal in der Kirche des St. Clara-Klosters 62

Zweig d) Jößnitz. Nr. 119. Jobst Heinrich auf Jößnitz und Röttis, Kreishauptmann des Voigtlandes 1570. Münze von ihm. Nr. 127. Heinrich Sebastian, Amtshauptmann von Zwickau, Werdau und Stollberg 1657. Nr. 131. Friedrich, Landeshauptmann der Aemter Plauen, Voigtsberg und Pausa, vorher unter Gustav Adolph in schwedischen Kriegsdiensten. Nr. 147. Christian Erdmann, 1689 vom Churfürsten Johann Georg III. als Leibpage im Lager vor Mainz unversehends erschossen. Lehnsstreit 80

Zweig e) Berga. Nr. 41. Daniel, verkauft 1591 Neidenberg und kauft Schloßberga bei Weida und die orlamündische Herrschaft Lichtentanne bei Saalfeld. Kammer- und Bergrath bei Churfürst Christian II. zu Dresden. Obervormundschaftsrath zu Altenburg. Nr. 53. Conrad Vollrath auf Berga ꝛc. Plünderung durch banner'sche Truppen. Nr. 162. Vollrath Carl, der Tourist, in niederländischen und spanischen Diensten in Ostindien, 1706 Oberkammerherr des Herzogs Johann Ernst von Saalfeld 85

Nebenzweig aa) Lichtentanne. Dessen Stifter der Vorhergehende. Nr. 181. Johann Heinrich auf Lichtentanne verkauft dasselbe und erwirbt das Burggut Hohen-Schwarm zu Saalfeld. Nr. 193. Johann Christoph nimmt württembergische und österreichische Dienste und stirbt 1809 als k. k. Obristlieutenant zu Preßburg, im Sohne, Johann Baptist Nr. 196, k. k. Finanzrath, Enkeln und Urenkeln diese Linie in Oesterreich fortpflanzend 94

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite.

Nebenzweig bb) Berga. Nr. 214. Johann Georg auf Berga, 1748 Oberhofmarschall zu Zerbst, setzt den Gemahl seiner Nichte Luise Ernestine Nr. 225, Christian Heinrich auf Hohenölsen, Nr. 341 aus dem Hause Lothra, zum Erben ein, welcher neue Zweig aber mit dem großherzoglich weimarischen Staatsminister Bernhard Christian auch wieder 1870 abstirbt 97

Nebenzweig cc) Wurzbach. Nr. 166. Christoph Adolph auf Wurzbach und Oßla, Stifts-, Hof- und Consistorialrath zu Naumburg und Dekan zu Zeitz 1691 107

Zweig f) Reuth. Nr. 42. Vollrath auf Reuth und Neu-Saltze, churfürstlicher Kriegscommissar und Landsteuer-Obereinnehmer im Voigtlande, zu den Solennitäten der Churfürsten Christian II. und Johann Georg I. nach Dresden berufen 108

Zweig g) Erkmannsdorf. Nr. 182. Hans Christoph, fürstl. altenburgischer Oberstallmeister 109

Zweig h) Lothra (von hier an bedeutende Verkürzung, selbst der von Christian Heinrich 1740 gelieferten Beschreibung mit nur noch ausnahmsweiser Erwähnung von Specialitäten bei einigen hervorragenden Persönlichkeiten.) **Nebenzweig Unterlothra.** 331. Christian Heinrich, Verfasser der histor.-genealog. Beschreibung 1740. Seine Biographie siehe nach der Vorrede VII

Zweig i) Weitisberga. Nr. 361. Georg Christoph, königl. poln. Obristwachtmeister, mehr als 20 Feldzügen und blutigen Aktionen beiwohnend, nach höchst wundersamer Capitulation, indem er 1735 mit 200 Mann das königl. Schloß Karge gegen 16,000 Polacken vertheidigt, 1740 Prag auf der Leiter mit erstürmt, als Obrist mit 36 Thlr. monatlich pensionirt. Nr. 370. Hans Christoph, wegen seiner extraordinären Länge im neu errichteten Janitscharencorps eine Compagnie bekommend, im prächtigen Campement bei Mühlberg 117

Speciallinie B) Erdeborn. Zweig a) Erdeborn. Nebenzweig aa) Erdeborn. Nr. 18. Rudolph auf Erdeborn, seit 1460 im Mannsfeldschen, gräfl. mannsfeldscher Rath, Marschall und Vormund. Landesgeschichte. Dr. Martin Luther. Nr. 385. Caspar auf Erdeborn und Eisleben, oberster mannsfeldscher Rath, berühmter Liebhaber evangelischer Wahrheit, stirbt 1536. Nr. 389. Vollrath auf Dornburg, Bürgel, Roßla, mit Luther auf dem Reichstage zu Worms. Cochläus. Nr. 390. Catharina, Aebtissin von Neuen-Helfte. Luthers und der Florentine von Oberweymar Brief über diese zweite Jesabel 121

Nebenzweig bb) Braunschwenda - Crostau - Lichtenwalde. Nr. 436. Christoph Heinrich, königl. poln. churfürstl. sächs. Generalaccisdirektor, geheimer Staats- und Cabinetsminister und Reichs-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite.

graf 1719 auf Crostau, Standesherrschaft Pförden in der Niederlausitz und Herrschaft Lichtenwalde bei Chemnitz. Nr. 440. Christian Heinrich, des Vorigen jüngerer Sohn, Freund der Wissenschaften, Opfer Brühls, stirbt nach 13jähriger Haft auf dem Königsteine 129

Nebenzweig cc) Schraplau, dd) Stedten 141

Nebenzweig ee) Syrau 143

Nebenzweig ff) Kauschwitz. Nr. 519. Adam Friedrich, Oberhofrichter zu Leipzig bis 1765, auf Kauschwitz, Syrau und Herrschaft Wiesenburg 146

(Dessen noch zahlreich blühende Nachkommen s. IV. Abtheilung S. 185, Stammtafeln II., III., IV.)

Zweig b) Dornburg. Nebenzweig aa) Dornburg. Nr. 598. Vollrath, churfürstl. sächs. geheimer Rath, reiste in's gelobte Land, starb 1589 zu Dresden. 604. Vollrath, Erzieher 11 churfürstl. und fürstlicher Prinzen. Herausgeber des in Kupfer gestochenen Stammbaumes 1630. Sein Stammbuch mit Gustav Adolph von Schwedens Autograph auf der königl. öffentlichen Bibliothek und sein Epitaphium in der Sophienkirche zu Dresden 1641 149

Nebenzweig bb) Unterwirbach. Nr. 633. Heinrich auf Unterwirbach, Hauptmann zu Saalfeld, während der Belagerung im 30jährigen Kriege mit seiner Familie wunderbar bewahrt 152

Hauptlinie II. Neidenberg.

Speciallinie A) Neidenberg.

Zweig a) Neidenberg. Nr. 645. Wilhelm, reist 1441 nach Jerusalem. Nebenzweig aa) Leimbach. Nebenzweig bb) Stedten 154

Speciallinie B) Crispendorf.

Zweig a) Crispendorf. Nr. 686. Georg, Oberstallmeister des Churfürsten Johann Friedrich von Sachsen, gest. 1550. Zweig C.-Rödersdorf 156

(Zweig b) Zoppothen-Breternitz und Zweig c) Dörflas-Kauern-Sirbis-Linda, siehe in den Stammtafeln V. und VI. der Abtheilung IV.)

Zweite Abtheilung.

Grundbesitz 158

Dritte Abtheilung.

1. Geschlechtstage, Geschlechtsstatuten, Stiftungen und Vermögen des Geschlechts 161

Beilage Nr. 1. Specification der Adl. von Watzdorf'schen Geschlechtstage, wann und wo sie abgehalten wurden . . . 173

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite.

Beilage Nr. 2. Nachtrag zu der Adl. von Watzdorf'schen Geschlechtsordnung vom 16/3. 1626, vom 18/5. 1854, 24/9. 1855 und 23/3. 1856 175

Beilage Nr. 3. Uebersicht der bei der Universität Leipzig verwalteten von Watzdorf'schen Stiftungsfonds 179

Beilage Nr. 4. Wiesenburg-Störmthaler Stiftungs-Capitel 1863 180

2. **Das von Watzdorf'sche Wappen** 182

Vierte Abtheilung.

Stammtafeln 185

I. Uebersicht der Haupt- und Speciallinien, der Zweige und Nebenzweige.

II. **Hauptlinie I. Altengesees**, Speciallinie B) Erdeborn, Zweig a) Erdeborn, Nebenzweig Kauschwitz.

III. aa) Wiesenburg.

IV. bb) Kauschwitz. cc) Syrau-Meineweh. dd) Brambach. ee) Jößnitz.

V. und VI. **Hauptlinie II. Reidenberg** (-Crispendorf-Dörflas-Dittersdorf-Zoppothen)-Kauern (-Friedersdorf) Kl.-Kundorf-Sirbis-Linda.

Anhang.

1. (zu S. 2.) Ob slavisch oder deutsch 193
2. (zu S. 4.) 555? 199
3. (zu S. 5.) Der Orlagau 202
4. (zu S. 8.) Die älteste Urkunde von 1135 205
5. (zu S. 35.) Erneuter Vertrag, 1544 206
6. (zu S. 80.) Vermählungs-Jeton, 1578 208
7. (zu S. 126.) Brief der Florentine von Oberweimar und Luthers . 211
8. (zu S. 154.) Türkischer Paß 1441 215

Berichtigungen.

Seite 13, Zeile 15 von unten lies statt 1207, **1217.**
„ 22, „ 7 von oben „ „ 645—848, **644—845.**
„ 23, „ 8 von unten „ „ 90—103, **92—105.**
„ 26, „ 11 von oben „ „ Conrad, **Caspar.**
„ 42, „ 10 von unten „ „ 1871, **1870.**
„ 50, „ 8 von unten „ „ 281—288, **284—351.**
„ 85, „ 7 von unten „ „ c) Berga, **e)** Berga.
„ 102, „ 5 von oben „ „ Farnstadt, **Darmstadt.**
„ 103, „ 9 von oben „ „ Maria, Maria **Auguste.**
„ 103, „ 10 von oben „ „ Auguste, Auguste **Isabelle.**
„ 105, „ 3 von oben fehlt hinter 15/9. **1870.**
Tafel VI. fehlt bei 832 hinter † 8/6. **1850.**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf